

4. ONLINE-STUDIEN TAG

19. Juni 2022, 14:30 Uhr – 20:00 Uhr via YOUTUBE Live

„Wahre und falsche Reform der Kirche“

Erneuerung als Überlebensfrage

Was lebendig ist, muss sich erneuern. Dies gilt auch für die Kirche: Sie lebt aus dem dreieinigen Gott, der in seinem Kommen alles neu macht. Das heißt aber auch: **Kirche lebt nicht aus sich selbst**. Sie lebt nur dann, wenn sie nicht bei sich bleibt, sondern über sich hinausgeht und aus der Quelle des Lebens empfängt.

Auf diese Weise erfrischt, kann sie sich auch wieder neu senden lassen. Denn wer auf diese Weise empfängt, der will das Empfangene auch weitergeben, weiterschenken, überfließen. **Diese Bewegung von Empfängnis („über sich hinaus“) und Weitergabe („in die Welt hinein“) ist die Lebensform der Kirche**. Wenn diese vitale Gestalt der Kirche unsichtbar wird, dann ist das ein beunruhigendes Signal: Die Kirche droht ihren fruchtbaren Durchlauf zu verlieren. Stattdessen stockt der Durchfluss. Die Gestalt ist deformiert und das Wasser droht modrig zu werden. De-Formation braucht Re-Formation. Was aus der Form geraten ist braucht Beistand und Erneuerung.

Mit Recht ertönt der Ruf nach Kirchenreform heute allenthalben. Die Neuformation der Kirche **ist zu einer Überlebensfrage geworden**. **Wie aber sieht** eine authentische Reform aus? Was führt wirklich zur Erneuerung des Lebens? Angesichts weitreichender Verwirrung geht es uns bei diesem Studientag um konstruktive Beiträge zur Klärung: **Was sind die Kriterien wirklicher Reformen, die zu echter Erneuerung führen können, weil sie die Kirche zurückführt zur Quelle ihres Lebens?**

Wir knüpfen mit diesen Fragen an Yves Congars Klassiker über „wahre und falsche Reform“ von 1950 an, ein Schlüssel-Buch¹, von dem wir überzeugt sind, dass es heute aktueller ist, als bei seinem Erscheinen. Zum Einstieg des Studientages führt **Dr. Martin Brüske** in die Gedankenwelt von Yves Congar ein und zeigt, warum dessen Klassiker aus dem Jahr 1950 auch nach 70 Jahren nicht an Vision verloren hat. **Sr. Dr. Theresia Mende** analysiert anhand der Bibel die Unterschiede wahrer und falscher Reformen und warum Bekehrung dafür unabdingbar ist. Auch **Prof. Thomas Schumacher** folgt der biblischen Spur und zeigt auf, wie der derzeit verschüttete Zugang zur Quelle wieder freigelegt werden kann. **Dr. Manuel Schlögl** erinnert an die Tatsache, dass Reform nicht gegen die, sondern nur mit den Kirchenvätern stattfinden kann. **Prof. Marianne Schlosser** bringt prophetisches Denken als Antrieb für Erneuerung der Kirche ins Spiel, **Bernadette Lang** erinnert daran, dass eine Kirche ohne gelebte Jüngerschaft nur totes Meer statt Lebensquelle ist. **Kardinal Walter Kasper** stellt das Miteinander in der vielzitierten „Synodalität“ wieder vom Kopf auf ein achtsames Fundament. Zum Abschluss fragt **Dr. Maximilian Oettingen** provokant, wer diese Kirche denn jetzt wieder erwecken soll?

Melden Sie sich unter www.neueranfang.online jetzt an!

¹ **Kardinal Yves Marie-Joseph Congar** (13. April 1904 – 22. Juni 1995), französischer Dominikanermönch, Priester und Theologe und einer der einflussreichsten des Zweiten Vatikanischen Konzils. Er wurde 1994 zum Kardinal der katholischen Kirche ernannt. „Wahre und Falsche Reform in der Kirche“ (frz: „Vraie et fausse réforme dans l’Eglise“) erschienen 1950.

PROGRAMM

Reform ohne Schisma

Yves Congars Klassiker – 2022 neu gelesen

Dr. theol. Martin Brüske, geb. 1964 im Rheinland, Studium der Theologie und Philosophie in Bonn, Jerusalem und München. Lange Lehrtätigkeit in Dogmatik und theologischer Propädeutik in Freiburg/Schweiz. Unterrichtet jetzt Ethik am TDS Aarau.

+++

Wahre und falsche Reform biblisch

Bekehrung macht den Unterschied

Sr. Dr. Theresia Mende OP ist Dominikanerin im Kloster Wettenhausen. Von 2018 bis 2021 Leiterin Institut für Neuevangelisierung des Bistums Augsburg. Ihr Schwerpunkt war und ist die Entwicklung von Glaubenskursen und Konzipierung und Initiierung einer missionarischen Pastoral in den Pfarrgemeinden.

+++

Wieso die Quelle verstopft ist – und wie sie wieder fließen kann

Die Schrift als Inspiration tiefer Reform

Prof. Thomas Schumacher, (angefragt), Professor für Neues Testament an der Universität Freiburg/Schweiz

+++

Wider den Gedächtnisverlust

Warum die Kirchenväter für die Reform der Kirche unverzichtbar sind

Dr. theol. Manuel Schlögl, geb. 1979, Priester des Bistums Passau, Habilitation in Dogmatik/Dogmengeschichte, seit 2021 Verwalter des Lehrstuhls für Dogmatik und ökumenischen Dialog an der Kölner Hochschule für Kath. Theologie (KHKT).

PAUSE

„Du hast mich gepackt, Herr“

Prophetie und Kirchenreform

Prof. Dr. Marianne Schlosser, Professorin für Theologie der Spiritualität, Universität Wien, Trägerin des Joseph-Ratzinger-Preis 2018, Mitglied der Synodalversammlung und seit 2016 Beraterin der Glaubenskommission der Deutschen Bischofskonferenz

+++

Wie ein Meer ohne Fische

Was der Kirche ohne Jüngerschaft fehlt

Bernadette Lang, geb. 1990, kath. Theologin und Referentin, Leiterin in der "Home Akademie" und im Team der Jüngerschaftsschule der Gemeinschaft „Homepage Salzburg“, Autorin (mit Patrick Knittelfelder) des Buches „Lifestyle Jüngerschaft: Lege das Fundament deines Lebens“ (2019)

+++



Achtsamkeit für den Geist – Hören aufeinander

Was ist Synodalität?

Kardinal Walter Kasper, geb. 1933, em. Kurienkardinal, ehem. Dogmatik-Professor und Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen und Autor zahlreicher Standardwerke, die in alle Welt Sprachen übersetzt wurden.

+++

Erweckung

Wer erneuert die Kirche?

Dr. Maximilian Oettingen, promovierter Philosoph. Nach Arbeitsstationen in Werbeagenturen und beim „Institut zur Cooperation bei Entwicklungs-Projekten (ICEP)“ seit 2004 Leiter der Loretto Gemeinschaft in Österreich.

Moderation: Dr. Dominik Klenk, Philosoph, Autor, CEO Verlag Fontis, Basel

ANMELDUNG und INFORMATIONEN:

Unter folgendem Link einfach und schnell mit Mailadresse anmelden: www.neueranfang.online
Der Zugangslink für unseren Kanal bei YOUTUBE LIVE wird nach Registrierung rechtzeitig via Mail versandt. **Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!!**

FREUNDE EINLADEN!

Wir wollen Viele erreichen, **diese Einladung darf gerne an Interessierte weiter gereicht werden.** Teilen Sie den Link zum Programm und zur Anmeldung gerne auch auf Twitter, Facebook und Instagram.

VORFREUDE:

Sie wollen die Zeit bis dahin nutzen und einmal sehen, was bisher geschah? Die einzelnen Vorträge der vorherigen Online-Studientage vom 21. März 2021 („Eine neue Lehre vom Menschen?“) 18. Juli 2021 („Gott, die Kirche und der Sex“) und 17. November 2021 („Kampf um die Kirche“) finden Sie unter den Links auf der Homepage oder auch auf unserem Youtube-Kanal [unter diesem Link](#).

INITIATOREN:

Diese Online-Studientage sind eine Idee der **Initiative Neuer Anfang**, ein freier Zusammenschluss christlicher Laien, Anthropologen, Ethiker, Philosophen, Theologen und Publizisten. In einem Zeitalter vielfältiger Bedrohungen der menschlichen Integrität und tiefgreifender Umwälzungen auch in der Kirche wollen wir die Frage nach dem Menschen auf Basis der menschlichen Würde, wie sie im biblisch-christlichen Menschenbild grundgelegt ist, neu durchdenken. Wir wollen die Angemessenheit, Schönheit, Lebenskraft und Schutzmacht dieses Ansatzes zum Leuchten und ins öffentliche Gespräch bringen.